



## Einladung des Zentrums für Kinder- und Jugendmedizin und der Klinik für Innere Medizin B der Universitätsmedizin Greifswald

### REFERENTEN

Prof. Dr. P. Bouvagnet  
Centre de Référence des Maladies Cardiaques Héritaires  
Lyon, Frankreich

Prof. Dr. med. F. Berger  
Direktor der Klinik für angeborene Herzfehler Berlin  
Deutsches Herzzentrum Berlin

PD. Dr. med. J. Photiadis  
Direktor der Klinik für Kinderherzchirurgie  
Deutsches Herzzentrum Berlin

Prof. Dr. med. D. Schranz  
Direktor der Klinik für Kinderkardiologie  
Kinderherzzentrum Gießen

Prof. Dr. med. R. Ewert  
Abteilungsleiter Pneumologie / Infektiologie und Weaningzentrum  
Universitätsmedizin Greifswald

Dr. med. M. Maier-Weidmann  
Oberärztin der Kinderkardiologie/EMAH-Sprechstunde (DGK-Zertifizierung)  
Universitätsmedizin Greifswald

Dr. med. A. Hummel  
Oberärztin für Kardiologie / Intensivmedizin  
Universitätsmedizin Greifswald

Dr. med. M. Busch  
Oberarzt für Kardiologie / Leiter Herzkatheterlabor / Rhythmologie  
Universitätsmedizin Greifswald

### LEITUNG

Prof. Dr. M. Heckmann  
Abteilungsleiter für Neonatologie / Pädiatrische Intensivmedizin,  
Universitätsmedizin Greifswald

Prof. Dr. S. Felix  
Direktor der Inneren Klinik B, Universitätsmedizin Greifswald

Prof. Dr. H. Lode  
gf. Direktor der Kinderklinik, Universitätsmedizin Greifswald

### KONTAKT / ORGANISATION

Dr. med. M. Maier-Weidmann  
Oberärztin für Kinderkardiologie / DGK-Zertifizierung für EMAH

### ANMELDUNG

bitte bis 24.08.2016  
Sekretariat Frau Wöller  
Email: [manuela.woeller@uni-greifswald.de](mailto:manuela.woeller@uni-greifswald.de)  
Telefax: 03834-866422

### FORTBILDUNGSPUNKTE

sind beantragt und werden durch die  
Ärztammer Mecklenburg-Vorpommern vergeben

### KEINE TEILNAHMEGEBÜHR

Die Fortbildung wird durch folgende Firmen unterstützt

 **ACTELION** 3000.-- €

 **MSD** 1500.-- €

 **BIOTRONIK** 1000.-- €  
excellence for life

 **Medtronic** 1000.-- €  
Further Together

 **PHILIPS** 500.-- €

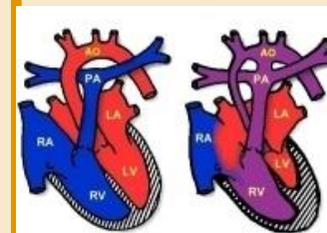
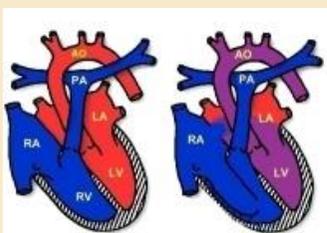


## Symposium Erwachsene mit angeborenen Herzfehlern Diagnostik und Therapie in Greifswald

### 7. September 2016

Universitätsmedizin Greifswald  
Ferdinand-Sauerbruch-Straße  
Hörsaal Nord





## EINLADUNG

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir dürfen Sie herzlich zu unserem Symposium mit dem Thema Erwachsene mit angeborenen Herzfehlern (EMAH) in Greifswald begrüßen. Mit diesem Symposium möchten wir Ihnen verschiedene Aspekte der Diagnostik und Therapie vorstellen und dabei auch die Innovationen auf diesem Gebiet diskutieren.

Wir freuen uns besonders, dass zu dieser Veranstaltung auch externe, international auf diesem Gebiet besonders ausgewiesene Experten nach Greifswald kommen werden: für das Symposium konnten wir Prof. Schranz (Herzzentrum Gießen), Prof. Berger und PD Photiadis (Herzzentrum Berlin), Prof. Bouvagnet (Centre de Référence des Maladies Cardiaques Héritaires Lyon), als Referenten für dieses Symposium gewinnen.

Prof. Berger, PD Dr. Photiadis und Prof. Schranz haben deutschlandweit die größte Erfahrung bei der Betreuung, Diagnostik und Therapie von Erwachsenen mit angeborenen Herzfehlern. Prof. Bouvagnet hat im europäischen Raum seit Jahren eine führende Stellung zum Thema Genetik bei angeborenen Herzfehlern.

Mit diesem Symposium wollen wir das breite Spektrum von Diagnostik und Therapie der angeborenen Herzfehler bei Erwachsenen besprechen und dabei auch die vielen Aspekte der interdisziplinären Zusammenarbeit beleuchten.

Wir hoffen, Ihnen eine interessante und spannende Fortbildung bieten zu können und begrüßen Sie ganz herzlich bei uns in der Hansestadt,

Ihr

Prof. Lode Prof. Felix Prof. Heckmann Dr. M. Maier-Weidmann

Mittwoch 7. September 2016 / 15:00-20:00Uhr

Ort: Hörsaal Nord

15:15 bis 15:30 Dr. med. M. Maier-Weidmann

Kurze Darstellung der häufigsten angeborenen Herzfehler im Erwachsenenalter

15:30 bis 16:00 Dr. med. A. Hummel

Erworbene Herzerkrankung bei EMAH-Patienten

16:00 bis 16:30 Dr. med. M. Busch

Behandlungsstrategien von Herzrhythmusstörungen bei EMAH-Patienten

16:30 bis 17:00 Dr. M. Maier-Weidmann

Kardiologische Besonderheiten bei EMAH-Patienten in der Schwangerschaft

17:00 bis 17:30 Prof. Dr. Bouvagnet

Wiederholungsrisiko von angeborenen Herzfehlern in der Schwangerschaft

17:30 bis 18:00 Pause mit kleinem Imbiss

18:00 bis 18:30 Prof. Dr. R. Ewert

Pulmonale Hypertension bei EMAH-Patienten

18:30 bis 19:00 Prof. Dr. F. Berger

Neue Interventionsmöglichkeiten im Rahmen von Herzkatheteruntersuchung bei EMAH-Patienten

19:00 bis 19:30 Prof. Dr. D. Schranz

"....die Moral von der Geschichte, jeden Shunt verschließe bitte nicht!!!!!"

19:30 bis 20:00 Prof. Dr. A. Photiadis

Chirurgische Entwicklungen bei EMAH-Patienten